

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

78 (20.3.1879) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 78. Zweites Blatt.

Donnerstag den 20. März

1879.

Für die Ueberschwemmten in Szegedin

gingen ein: Bei Banquier Koelle: von Gener.-Arzt Dr. Beck 15 M., Ungenannt 4 M., A. 1 M., Frau A. Wittwe 10 M. (30 M.). — Bei Verwaltungsgerichtsrath Sachs: von K. H. 3 M., S. 2 M. (5 M.). — Bei Abgeordneter Kraemer: von Gastwirth C. Fees 3 M., E. D. 20 M., Ungenannt 5 M., L. J. 20 M., Frau Luise Frey Wittwe 10 M. (58 M.). — Bei Geh. Archivrat v. Weech: von Archivrat Dr. Dieh 10 M., Rechnungsrath Marshall 10 M., Direktor K. A. Mayer 8 M., Ungenannt 3 M., Geh. Archivrat v. Weech 10 M. (41 M.). — Bei Consul Viefefeld: von Oberbürgermeister Lauter 5 M., Rabbiner Dr. Schwarz 10 M., S. Fernsheim 20 M., R. J. Levis 20 M., L. Hugo 15 M., E. D. 5 M., S. 3 M., Oberlieutenant v. Röder 10 M., Consul J. Viefefeld 20 M., Frau C. Offensandt 100 M., Frau Wittwe C. 5 M., E. C. 10 M., J. v. Verckholz 100 M. (323 M.). — Bei der Redaction des Landesboten: in dem eigenen Blatte bescheinigt (34 M.). — Bei Ministerialrath Dr. Bingner: von Oberhofmarschall v. Gemmingen 20 M., Geh. Rath v. Dusch 20 M., Prsdt. Dr. G. 50 M., Kreisgerichtsrath Geh 20 M., Kreisgerichtsrath v. Wittersdorff 10 M., Notariats Inspektor Kratt 5 M., Herr und Frau Hofschaupieler Lange 5 M., Ministerialrath Dr. Bingner 30 M. (160 M.). — Im Kontor des Tagblattes: von Rentner Adolph Becker 5 M., E. 1 M., K. F. Schmeier 2 M., F. C. 10 M., L. und F. v. F. 3 M., F. R. 2 M., Ungenannt 5 M., W. G. 1 M., A. R. S. 5 M., Ungenannt 1 M., R. S. 20 M. (55 M.).

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Heute Abend Zusammenkunft bei Bierbrauer Weiz zu bewußtem Zweck (ohne Uniform).
Karlsruhe, den 20. März 1879.
Das Commando.

II. Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. Am
Freitag den 4. April 1. J.
Nachmittags 2 1/2 Uhr,
wird das zur Gantmasse des Kohlenhändlers Christian Wilhelm Roth dahier gehörige, in der Waldstraße dahier unter Nr. 85 (früher Nr. 81) neben Privatmann Johann Schäfer und Assistent Joseph Rothschild gelegene zweistöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 20,800 M. im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht wird.
Der vom Zuschlagstage an mit 5 Prozent verzinsliche Steigerungserlös ist zu 1/2tel baar und der Rest in drei gleichen Jahresterminen, Martini 1879, 1880 und 1881 zahlbar.
Die näheren Versteigerungsbedingungen können inwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Langestraße Nr. 70, eine Treppe hoch (zunächst beim Marktplatz), eingesehen werden.
Karlsruhe, den 12. März 1879.
Großh. Notar:
Ott.

Versteigerung.

Heute Vormittag 10 Uhr wird in der Gütballen, gegenüber dem Grünen Hof, ein Korb frisch geräucherter Bäcklinge öffentlich versteigert.

Wohnungen zu vermieten.

* Herrenstraße 60 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Blumenstraße 8 bei Eppel.
* Karl-Friedrichstraße 1 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Blumenstraße 8 bei Eppel.
* Karl-Friedrichstraße 1 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Blumenstraße 8 bei Eppel.
* Karlsstraße 36 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, 2 Kammern, Glasabschluss und Wasserleitung, auf 23. April oder 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.
* Kronenstraße 31 ist im dritten Stock (Mansarde) eine freundliche, neugebaute Wohnung, bestehend aus 2 bis 4 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung, Keller etc., auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.
* Kronenstraße 46 sind auf 23. April 2 Wohnungen zu vermieten. Näheres zu erfragen im untern Stock.
* Langestraße 69, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten.

* 21. Lützenstraße 46 ist auf 23. April eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 oder 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Mansarde, billig zu vermieten.
* Ruppurrerstraße 92 ist eine Wohnung, bestehend aus 2-3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. April zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 92 im zweiten Stock.
* 21. Schützenstraße 17, nahe der Ettlingerstraße, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, 1 Veranda, 1 Küche, 2 Kammern, 2 Kellern etc. auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.
* 21. Schützenstraße 88 (Neubau) ist der 1. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, sowie der 2. Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Martenstraße 21 im 3. Stock.
* Steinstraße 11 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, abgeschlossener Vorplatz nebst Wasserleitung, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock. Auf Verlangen können auch nur 3 Zimmer abgegeben werden.
* 3.1. Waldhornstraße 12 ist eine hübsche Parterrewohnung bestehend in vier Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Holzplatz, an eine ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten. Näheres im obern Stock.
* Waldhornstraße 55 ist im Seitenbau, 2. Stock, eine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer, Alkov, 1 Mansarde, Keller, Küche mit Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im untern Stock.
* Waldstraße 3 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Kammer, auf die Straße gehend, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Birfel 33 im 2. Stock.
* Waldstraße 35 ist eine kleine Wohnung, bestehend in einem großen Zimmer, Küche und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen bei Wittwe Müller im Morstallgebäude.
* 21. Werderstraße 17 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde und Antheil an der Waschküche, auf den 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Zu erfragen parterre.
* Wilhelmstraße 1 ist auf 23. April eine freundliche Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern mit Balkon und Glasabschluss nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
* Bähringerstraße 70 ist im Hinterhaus der 2. Stock, bestehend in 1 Zimmer, Alkov, Küche, 1 kleinen Zimmer, Keller und Speicher, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im 2. Stock.
* Verlängerte Karlsstraße 8 sind der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 4 schönen, geräumigen Zimmern, heller Küche, Glasabschluss nebst dem üblichem Zugehör, auf so gleich oder 23. April zu vermieten. Nach beiden Seiten hat die Wohnung prächtige Aussicht, auch Garten beim Hause. Näheres daselbst im 1. Stock, bei Hauptlehrer Gedeemer.

* Eine schöne Wohnung in hübscher, gesunder Lage des westlichen Stadtheils von 7 oder mehr Zimmern mit oder ohne Garten ist zu vermieten. Näheres Langestraße 243 im Laden.

* In einem abgeschlossenen Hause (Schöffelstraße 14) ist der 2. Stock, unter Glasabschluss, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 1 lapez. Mansarde und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer daselbst, im 3. Stock.

Eine freundliche Parterrewohnung mit 6 Zimmern und Zugehör, sowie eine Wohnung mit 4 Zimmern und Zugehör im 2. Stock, beide mit Gas- und Wasserleitung versehen, sind zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im 1. Stock des Hinterhauses.

* Es ist eine kleine Wohnung auf 23. April zu vermieten: Sophienstraße 8.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern mit Speicher ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 37 im 3. Stock.

3.1. An der Ettlinger Straße ist eine freundlich hergerichtete Wohnung im 4. Stock, mit 3 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung sowie Kohlenaufzug versehen, an einen ruhigen, anständigen Miether so gleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zu vermieten auf 23. April:
in der Nähe des Sallenwäldchens, gegenüber einem großen Garten, eine Wohnung im 2. Stock mit Glasabschluss, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller, nebst Wasser- und Gaseinrichtung. Preis 600 Mark. — In der Werderstraße ein erster Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarden, Küche, Keller, Stall, Dienerzimmer, Wägenremise, Heu- und Strohspeicher, nebst kleinem Gärtchen. Näheres durch
J. Kühenthal, Lützenstraße 21.

Wohnung mit Werkstätte zu vermieten.
* Eine Wohnung mit oder ohne Werkstätte ist zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 36 im zweiten Stock.

Wohnungs-Gesuche.
Eine Familie mit einem ruhigen Geschäft sucht eine Parterrewohnung von 3 Zimmern (wovon eines auf die Straße gehend), Küche mit Wasserleitung, vom Marktplatz bis zur Karlsstraße, Waldstraße, Langestraße, auch Amalienstraße. Adressen beliebe man unter A. Z. Nr. 101 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine ruhige Familie von zwei Personen sucht parterre oder im ersten Stock eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern auf 23. Juli zu mieten. Die Wohnung müßte zwischen der Karls- und Lammstraße gelegen sein. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

6.1. Zwei schön möblirte Parterre-Zimmer in schöner Lage (Werderplatz) sind einzeln oder zusammen so gleich oder später an solch Herren zu vermieten. Näheres Werderstraße 37 parterre.
* Wilhelmstraße 6, nahe dem Bahnhof, sind im 2. Stock ein freundliches, gut möblirtes Zimmer, nach der Straße, sowie im 3. Stock ein einfaches, anständig möblirtes Zimmer so gleich oder später zu vermieten. Auf Verlangen Pension. Näheres im untern Stock.
* Zwei gut möblirte Zimmer sind an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension auf den 1. April zu vermieten, dieselben können auch getheilt abgegeben werden. Zu erfragen Firschaftstraße 34 im 2. Stock.
* In der Nähe der Infanteriekaserne, Akademiestraße 39, ist ein möblirtes, freundliches, auf die Straße gehendes Parterrezimmer auf 1. April zu vermieten. Näheres ebener Erde daselbst.
* Schützenstraße 61, nächst der Ruppurrerstraße, ist im 3. Stock ein sehr schön möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, auf April zu vermieten. Das Nähere daselbst.

* Waldstraße 3 ist im Hinterhaus ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Waldstraße 4 ist im 2. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. April an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Bähringerstraße 39 ist im Vorderhaus im 2. Stock ein großes, möbliertes Zimmer nebst Schlafkabinet für 1 oder 2 Herrn sogleich oder auf 1. April zu vermieten.

* Ein große Mansarde mit Kochofen ist auf 1. oder 15. April zu vermieten. Näheres Bittel 33.

Mitbewohner-Gesuch.

21. Marienstraße 31 wird im 3. Stock ein junger Mann als Mitbewohner gesucht. Dasselbst ist auch ein noch ganz neuer **Confirmandenrock** billig zu verkaufen.

Stallung zu vermieten.

* Karl-Friedrichstraße 8 ist eine Stallung für 2 Pferde nebst Dienerzimmer und Remise sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und putzen kann, findet auf Ostern eine Stelle: Wilhelmstraße 11.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Näheres Kronenstraße 44, 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, kann sogleich eintreten. Dasselbst wird auch ein braves Hausmädchen gesucht. Zu erfragen Wilhelmstraße 22 parterre.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Zu erfragen Langestraße 49 im Laden.

* Ein braves Spülmädchen findet auf Ostern eine Stelle: Gasanenstraße 6.

Herrschafstöchinnen, bürgerliche Köchinnen, Kellnerinnen finden bei gutem Lohn auf's Ziel hier und auswärts Stellen durch das Stellenvermittlungsbüreau von **F. Schumacher**, Steinstraße 16.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und putzen kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Adlerstraße 22.

* Ein braves, anständiges Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann und gut empfohlen wird, findet auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein anständiges Mädchen, welches einer feineren Küche selbstständig vorstehen kann, etwas Hausarbeit übernimmt und gute Empfehlungen besitzt, wird auf Ostern gesucht: Waldstraße 41.

* Ein braves, ordnungsliebendes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird zum Eintritt auf nächstes Ziel von Frau Notar Ott, Langestr. 70, gesucht. Nur solche, welche gut empfohlen sind, wollen sich melden.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches gut nähen und bügeln kann und das Zimmerreinigen gut versteht, sucht auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Langestraße 151 im 2. Stock.

* Ein solides, fleißiges Mädchen aus guter Familie, welches selbstständig gut kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 21.

* Ein zuverlässiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, sucht auf Ostern eine Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Douglasstraße 26, Seitenbau, 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 50 im Laden.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, sucht bei einer besseren Familie auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen große Herrenstraße 34 im Laden.

* Ein einfaches Mädchen, welches schön nähen, stopfen und bügeln kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie. Näheres Langestraße 104 im 2. Stock

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Arbeiten übernimmt, sucht eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 32 im 2. Stock.

* Zwei kräftige Mädchen vom Lande, welche sich willig allen häuslichen Arbeiten unterziehen, suchen Stellen. Zu erfragen nur Donnerstag den 20. d. M. Bähringerstraße 29 im Laden.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, auch nähen und bügeln kann, sucht bei einer bessern Familie auf nächstes Ziel eine Stelle. Gute Zeugnisse und Empfehlungen stehen zu Diensten. Zu erfragen Bittel 30 im Hinterhaus, eine Treppe hoch.

Kapital-Gesuch.

* 21. 1200 M. werden gegen Pfand eintrag gesucht. Näheres Westendstraße 44 im 2. Stock.

Ein Küfer,

welcher im Keller- und Flaschengeschäft erfahren ist, wird gesucht. Eintritt am 1. April. Zu erfragen im Gasthof zum Erbprinzen.

Stellen-Anträge.

* 31. Ein Mädchen, welches schon in einem Schuhmachergeschäfte thätig war, womöglich auch an der Maschine arbeiten kann und in den häuslichen Arbeiten etwas erfahren ist, findet dauernde Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein junges Mädchen, welches serviren kann, findet sogleich eine Stelle: Nowack-Anlage 1.

Ein Tagelöhner

findet Beschäftigung in der Möbelfabrik

L. Wittich.

Stellen finden auf Ostern:

3 Mädchen, welche kochen können und gut empfohlen werden, zu besseren Herrschaften, für Karlsruhe, Baden und Stuttgart.

Stellen suchen:

1 Herrschafstöchin und 1 Restaurationsköchin, 3 Zimmermädchen, alle können gut empfohlen werden. Näheres bei **Fr. Heinrich**, Bahnhofstraße 28.

Lehrlings-Gesuch.

31. Ein junger Mann, welcher Lust hat, das Tapeziergeschäft gründlich zu erlernen, findet unter günstigen Bedingungen sofort Aufnahme.

Ludw. Häffele, Tapezier, Leopoldstraße 5.

Lehrlings-Gesuch.

31. Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Schreinererei gründlich zu erlernen, findet unter günstigen Bedingungen Aufnahme. Zu erfragen Belfortstraße 7.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Ein junges Mädchen, welches das Putzgeschäft gründlich erlernen will, kann sogleich unentgeltlich eintreten. Näheres Steinstraße 11 im 2. Stock.

Stelle-Gesuch.

* Eine junge Dame von angenehmem Aussehen, tüchtige Verkäuferin, mit guten Zeugnissen, sucht Stelle als Zuschneiderin in einem Wäsche- und Bekleidungs-Geschäfte. Offerten erbeten unter Chiffre **B. A. 20** im Kontor des Tagblattes.

Stellen suchen:

J. M. Eine tüchtige Herrschafstöchin sucht sogleich Stelle, ebenso suchen auf Ostern Stellen: Köchinnen, Zimmer-, Laden- und Blissetjungfern, Kellnerinnen und gewöhnliche Dienstmädchen durch **J. Müller's** Placirungsbüreau, Steinstraße 3.

Stelle-Gesuch.

J. M. Ein recht ordentliches, 20jähriges Mädchen aus guter Familie von auswärts, welches das Kleidermachen, Weisnähen u. s. w. erlernte, sucht auf Ostern, am liebsten in Karlsruhe, Stelle, entweder als Zimmer- oder Kindsmädchen oder auch in einer guten Familie als Mädchen allein und wird auch nicht auf hohen Lohn reflectirt. Näheres durch **J. Müller's** Placirungsbüreau, Steinstraße 3.

Ein Zimmermädchen,

das im Nähen, Bügeln etc. sehr gut bewandert ist und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Ostern Stelle. Gefällige Anträge unter **Z. G468** an **Gaasenstein & Vogler, Karlsruhe.**

33. Ein bemittelter, tüchtiger Wirtz wünscht in 2-4 Monaten, auch sogleich, eine gangbare **Bapswirtschaft**

zu übernehmen oder eine Restauration oder Bierwirtschaft zu pachten, womöglich in Karlsruhe. Gest. Offerten unter **S. 6380** an **Gaasenstein & Vogler, Karlsruhe.**

Monatsdienst-Gesuch.

* Eine Frau sucht einen Monatsdienst auf den 1. April. Zu erfragen Marienstraße 22, 4. Stock.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich zur Anfertigung von Damen- und Kinder-Costümen unter Zusicherung pünktlicher Arbeit und reeller Bedienung. Näheres Ruppurrerstraße 40, 4. Stock.

* Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen, Bügeln und Putzen, oder auch einen Monatsdienst oder Gartenarbeit. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Damen- und Kinderkleider

werden von den feinsten bis zu den einfachsten gut und billig in und außer dem Hause angefertigt. Näheres Marienstraße 31 im 2. Stock.

Empfehlungen.

* Eine durchaus tüchtige Kleidermacherin, welche mehrere Jahre in Paris als Zuschneiderin thätig war und im Besitz der neuesten Modelle ist, empfiehlt sich den Herrschaften in und außer dem Hause. Zu erfragen Sophienstraße 8 im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

* Eine geübte Köchin empfiehlt sich bei bevorstehenden Confirmandenfestlichkeiten im Auslocken. Zu erfragen Hirschstraße 22, Hinterhaus, 2. Stock.

Entflogener Kanarienvogel.

* Ein Kanarienvogel mit dunklem Gefieder ist am Dienstag entflogen. Gegen Belohnung abzugeben: Westendstraße 9 im 2. Stock.

Verkaufsanzeigen.

21. Ein **Karren** mit Deckel, bereits noch neu, für Bäder oder sonstige Geschäftsleute geeignet, ist billig zu verkaufen: Schwabenstraße 23.

* **Gartenlaube**, die Jahrgänge 1870-1877, und zwei kleine **Fahnen** (bairisch und deutsch) sind zu verkaufen. Wo? ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Zu verkaufen: ein **Planschank** mit Aufsatz für Alten, besonders geeignet für ein technisches Bureau. Näheres Kriegsstraße 23 im 1. Stock.

* Ein **Küchenschrank**, 1 Schaf, 1 Kasten mit Fächern, 1 Nachttisch, 1 Waschtisch, 2 Bettladen mit Koff, 1 Koffhaarmatratze sind wegen Wegzug sogleich zu verkaufen: Bahnhofstraße 30 im 1. Stock.

* **Solid** gearbeitete Schifffommes, Kommoden, Küchenschränke mit Glasaufsätzen sind zu verkaufen: Amalienstraße 37 im Hinterhaus parterre.

* Ein noch neuer, schwarzer **Confirmandenanzug** ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Kronenstraße 31 im Laden.

* Eine neue **Plüsch-Garnitur**, braun, bestehend in 1 Sopha, 2 Fauteuils und 6 Stühlen, geschmückt, sehr elegant und bequem, wird ausnahmsweise billig abgegeben: verl. Akademiestraße 58.

Kartoffeln!

Roth und gelbe Kartoffeln werden billigst verkauft: Kronenstraße 50.

Drei Baupläge

in der **Werderstraße**, in nächster Nähe des **Werderplatzes** gelegen, von je 32,5 Fuß Front, sind einzeln oder zusammen unter günstigen Bedingungen zu verkaufen, desgleichen ein **Bauplatz** von 32,4 Fuß Front in der **Kuisenstraße**. Nähere Auskunft erteilt täglich von 11-12 Uhr **J. Bayer, Ritterstraße 28.**

Baupläge.

41. In der **Scheffel- und Schillerstraße** sind Baupläge zu verkaufen. Näheres **Mühlburgerstraße 8.**

Milchhandel.

ein mit sicherer Bezugsquelle, wird wegen Familienverhältnissen abgegeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kauf-Gesuche.

Zwei noch gut erhaltene **Valentische** werden zu kaufen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Für Kalbsmaggen

von guter Qualität werden 16 Pf. für das Stück bezahlt bei **Em. Salomon**, Spitalstraße 23, neben dem Gasthaus zum Lamm.

Privatunterricht

in der **französischen und englischen Sprache** erteilt ein geprüfter Reallehrer. Näheres **Herrenstraße 22 im 3. Stock.**

Privat-Bekanntmachungen.

Feinste Tafelbutter, per Pfund 90 Pfennig, empfiehlt die Compagnie Centrale. Vertreter: L. Ch. Saffner, Adlerstraße 13.

Kopfsalat

empfehlen Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Frühjahrs-Paletots

in den neuesten Formen in guten Stoffen und zu den billigsten Preisen. Wilh. Finckh, Ecke der Langen- und Herrenstraße.

Wm. Koelitz,

Langestr. 147, empfiehlt sein

reichhaltiges Lager

Damen- und Kinder-Schuhen und Stiefeln

in nur ganz solider Arbeit und zu äusserst billigen Preisen.

Reparaturen

besorge rasch und billig.

Mohrstühle

in größter Auswahl und vorzüglichster Ausführung zu außergewöhnlich billigen Preisen empfehle zur geneigten Abnahme bestens. J. L. Dinkelhorst, Hoflieferant, Waldstraße 32.

Waterproof-Kaisermäntel

mit Havelock-Kragen, zum An- und Abknöpfen ganz besonders geeignetes Frühjahrkleidungsstück, empfiehlt Wilhelm Finckh.

Eine Parthie Fensterstore sowie Vorhanggalerien in schöner Auswahl empfiehlt billigst Kächer, Tapeziergeschäft, Werderstraße 37.

Central-Bureau von W. Gutekunst, 8 Friedrichsplatz 8.

Anzeige. * Bestellungen auf Baumstämme, Reispfähle und Rosenpfähle werden angenommen bei Hrn. Wagner Peter, Karlsstraße 31. Lieferant Jakob Ulrich in Langenalb.

Guten Schinken, Schinken-Wurst, Schinken-Roulade, Zungenwurst, Kyonowurst, Casseler Leberwurst, Vöckelfleisch, frische und geräucherte Bratwürste, jeden Tag frische Frankfurter Wurst empfiehlt auf dem Markte sowie im Laden bestens M. Körner, Marienstraße 34.

Hôtel Prinz Wilhelm.

Heute früh Wellfleisch, Mittags Leber-, Grieben-, Bratwürste mit Sauertraut empfiehlt bestens Alex. Ochs.

Auch ist Schwarzenmagen, Blutschwarzenmagen nebst gut geräuchertem Dürrefleisch stets zu haben.

* Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt heute Abend Karl Häufer, Langestr. 127.

Wesselsuppe. Heute Donnerstag Vormittag Wellfleisch, Abends allerlei Würste, Schweinebraten mit Sauertraut. Hierzu musikalische Unterhaltung. Weiß, zur Geiger'schen Halle.

Letzte Vorstellung! Im großen Saale der Eintracht Donnerstag den 20. März 1879: Die Zauberwelt, dargestellt von Bellachini, Hofkünstler Sr. Maj. des Deutschen Kaisers. Billets sind zu haben von 10 - 1 Uhr und von 2 - 6 Uhr im Eintrachtssaal und Abends an der Kasse. - Anfang 7 1/2 Uhr.

Wittheilungen aus dem Gesetzes- und Verordnungs-Blatt für das Großherzogthum Baden. Nr. 12 vom 17. März 1879.

Inhalt: Landesherrliche Verordnung: die Ausbildung des Korrespondenz-Betriebs betreffend. Verordnung und Bekanntmachung des Handelsministeriums: den Vollzug des Gesetzes über die Ausübung und den Schutz der Fischerei betreffend; die Kirchengemeinde betreffend; des Ministeriums der Finanzen: die Aufnahme eines K. Lehens von 60 Millionen Mark für den Staatseisenbahnbau und zur Ermäßigung der fünfprozentigen Anleihen von 1870 und 1871 betreffend.

Gesang- & Gebetbücher,

evangelische, altkatholische u. katholische, in einfachen und höchst eleganten Einbänden, in Leder, Sammt, Elfenbein etc., empfiehlt mit einer grossen Auswahl anderer zu Confirmationsgeschenken geeigneter Bücher und zu billigen Preisen die Buchhandlung Th. Uriel, Langestr. 157, dem Museum gegenüber.

Dankagung.

Für die liebevolle Theilnahme an dem schweren Verluste unseres in Gott ruhenden Vaters und Großvaters

Jakob Glaser, Privatmann, sowie für die zahlreiche Beigebung und Blumenpende und insbesondere für den ergreifenden Trauergesang des Gesangsvereins 'Liebertafel' sprechen wir unsern innigsten Dank aus. Karlsruhe, 18. März 1879.

Die trauernde Wittin und Kinder.

Schm. Karlsruhe, 18. März. (Sitzung des Bürgerausschusses unter Vorsitz des Oberbürgermeisters Lauter.) Die Tagesordnung umfasste folgende Gegenstände:

1. Wahl von 5 Mitgliedern des Verwaltungsraths des Wasserbaues. Die Wahlhandlung ergab als gewählt die Herren: Gartner Jakob, Stadtrat; Gerh. d. Georg, Regierungsrath; Glaser Karl, Stadtrat; Seidenreich Karl, Generalkassier; Wallisch Jakob, Buchdruckereibesitzer.

2. Wahl eines Stellvertreters für den von der 2. Klasse der Gemeindevahlberechtigten gewählten, jetzt aber von seinem Amte zurückgetretenen Herrn Georg Weiss. Es wurde gewählt: Herr Ludwig Kammerer, Tapetenfabrikant.

3. Forterhebung der städt. Verbrauchssteuern in den Monaten April bis einschließlich Dezember d. J.

Der Antrag des Stadtraths: Es wolle der Bürgerausschuss vorbehaltlich der Genehmigung Sr. Ministeriums des Innern seine Zustimmung dazu geben, daß die legitime mit Erlaß Sr. Ministeriums des Innern vom 12. Dezember 1878 Nr. 17827 bewilligten Verbrauchssteuern in den Monaten April bis einschließlich Dezember d. J. fortgehoben werden: wurde einstimmig genehmigt.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 20. März. Aenderung der Abonnements-Nummer. II. Quartal. 43. Abonnementsvorstellung. Der Barbier von Sevilla. Komische Oper in 2 Akten von Rossini. Anfang 7 1/2 Uhr.

Freitag den 21. März. II. Quartal. 42. Abonnements-Vorstellung. König Lear. Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare. Uebersetzt von Voß. Anfang 6 Uhr.

Samstag den 22. März. 8. Vorstellung außer Abonnement. Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Seiner Majestät des Deutschen Kaisers. In festlich erleuchtetem Hause. Zum 1. Mal: Meister Martin, der Küfer und seine Gefellen. Opernbildung in 3 Akten nach K. Th. Hoffmann's Erzählung von August Schröder. Musik von Weißheimer. Anfang halb 7 Uhr.

Sonntag den 23. März. Aenderung der Abonnements-Nummer. II. Quartal. 45. Abonnementsvorstellung. Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand. Schauspiel in 5 Akten von Göthe.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

Table with 5 columns: Date, Thermometer, Barometer, Wind, and Witterung. Data for 18. März, 6 u. Morg., 12 u. Mitt., 6 u. Abds., 19. März, 6 u. Morg., 12 u. Mitt., 6 u. Abds.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:
 17. März. Albert, Vater Jos. Krümann, Handelsmann.
 19. " Luise, Vater Heinrich Stiel, Gendarmenmeister.
 19. " Emil, Vater Peter Oberbarth, Schlosser.

Todesfälle:
 18. März. Luise, alt 1 Jahr 10 Monate 28 Tage, Vater Schriftfeger Geier.
 18. " Albert, alt 3 Monate 28 Tage, Vater Maschinenheizer Schneider.
 19. " Julie, alt 2 Monate 6 Tage, Vater Schlosser Leiner.

Den Umtausch der
5% Badischen Staats-Obligationen,
 im Sinne der Bekanntmachung Großh. Eisenbahnschuldentilgungskasse, vermittelt
kostenfrei
Leopold Bloch.

Kernseifen:

weiße Kernseife prima	38 Pf.
gelbe " "	36 " "
emaillierte graue " "	31 " "
braune Kattunseife oder Nussseife	29 " "
Soda	8 " "

Bei Abnahme von mindestens 1/4 Centner wird
 der En-gros-Preis berechnet bei
N. J. Homburger,
 Kronenstraße 50.

Geschäfts-Empfehlung.

2.2. Der Unterzeichnete macht hiermit die ergebenste Anzeige, daß er sich
 dahier als **Maurermeister** niedergelassen hat und erlaubt sich daher zur
 Herstellung aller in das **Baufach** einschlagenden Arbeiten — unter Zu-
 sicherung schneller und gewissenhafter Bedienung — bestens zu empfehlen.
 Aufträge wollen gefälligst entweder in **Karlsruhe** bei Herrn **Christian
 Weiser, Herrenstraße 62,** oder **dahier im Hause Bahnhofstraße
 87** abgegeben werden.
Mühlburg, im März 1879.
Christian Fleck.

Deifarben und Firnisse,
 zum Gebrauch fertig hergerichtet, sind stets zu haben in der **Material- und Farb-
 warenhandlung** von **W. L. Schwaab, Amalienstraße 19.**

Muhre Kohlen.

In den nächsten Tagen trifft eine Schiffsladung **bestes stückreiches
 Fettschrot** für mich ein, was ich empfehlend anzeige.
Philipp Vomberg,
 Linkenheimerstraße 15.
 Herr **Ferd. Strauß, Langestraße 151,** nehmen gest. Aufträge ent-
 gegen.
Ch. Grimm, " 36, gegen.
 P.S. Auf Wunsch fahren die Fuhrer über eine Stadtwage.

Brauerei Bischoff.
 Donnerstag den 20. März.
Große humoristisch-musikalische Abendunterhaltung,
 ausgeführt von der Gesellschaft **Müller & Erber,**
 bestehend aus vier Damen und einem Herrn.
Anfang 8 Uhr. — Eintritt frei.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

[Aus der Karlsruher Zeitung].
Antliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
 haben sich unter dem 14. März d. J. gnädig bewo-
 gen gefunden, dem Major Graf von **Bredow,** Kom-
 mandeur des Westpreussischen Ulanen-Regiments Nr. 1,
 das Ritterkreuz erster Klasse mit Eichenlaub Höchstihres
 Ordens vom Jählinger Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
 haben sich unter dem 10. d. M. gnädig bewogen ge-
 funden, den Geheimen Hofrath Dr. Hermann **Berthel**
 auf sein unterthänigstes Ansuchen bis zur Wiederherstel-
 lung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
 haben unterm 14. d. Mts. gnädig geruht, den Steuer-
 kommissar **Bartholemaeus Rönig** in Vorrath mit seiner
 Veretzung auf den Steuerlokalmissaratsdienst in Heitel-
 berg zum Obersteuerkommissar zu ernennen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben
 mittelst Allerhöchster Kabinetts Ordres vom 13. d. Mts.
 Folgendes Allerhöchstdiät zu bestimmen geruht:

Der als Adjutant zur 57. Infanterie-Brigade komman-
 dirte Hauptmann v. **Bock und Polach** von 4. Branden-
 burgischen Infanterie-Regiment Nr. 24 (Großherzog von
 Westfalen-Schwern) wird, unter Einbindung von seinem
 Kommando, als Kompagnie-Chef in das 8. Ostpreussische
 Infanterie-Regiment Nr. 45 versetzt.

Der Premierlieutenant **Kopp** vom 1. Badischen Leib-
 Grenadier-Regiment Nr. 109 wird, unter Stellung à la suite
 dieses Regiments als Adjutant zu 57. Infanterie-Brigade
 kommandirt und der Secondelieutenant **Frhr. Schilling**
 von Cannstatt von demselben Regiment zum Premier-
 lieutenant befördert.

Zugleich wird der Secondelieutenant **Frhr. v. Zedlig**
 Reulrich von dem Königl. Grenadier-Regiment (2. West-
 preussische) Nr. 7 in das 1. Badische Leib-Grenadierregi-
 ment Nr. 109 versetzt.

Der Secondelieutenant **Vendemann,** bisher im See-
 bataillon wird als Secondelieutenant im 2. Badischen
 Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110 angestellt.

Der Unterspizler von der Groeben vom 1. Ober-
 schlesischen Infanterie-Regiment, Nr. 22 wird zum Port-
 epreefährtlich befördert.

Fremde

übernachteten hier vom 18. auf den 19. März.

Deutscher Hof. Klein, Kaufm. von Pforzheim.
 Reiser, Rfm. v. Mannheim. Volmer, Rfm. v. Hausach.
 Monton, Rfm. v. Genf.

Erbringen. Frau Müller und Frau Hg, Hotel-
 besitzerinnen v. Petersthal, Müller, Rfm. v. Schneeberg.
 Guggenheim, Rfm. v. Köln. Weil, Kaufm. von Wien.
 Wolf, Rfm. v. Berlin. Schilling, Rfm. v. Hildesheim.
 Gabel, Rfm. v. Stuttgart. Geier, Rfm. v. Berlin.
 Kahn u. Stöckhans, Rfm. v. Frankfurt. Mepler, Rfm.
 v. Hanau. Wagnitz, Rfm. v. Straßburg.

Seif. Baumgärtner, Rfm. v. Frankenthal. Wied-
 mann, Rfm. v. Mannheim. Adler, Rfm. v. Heilbronn.
 Götlich, Rfm. v. Furtwangen. Gros, Rfm. v. Altona.
 Glosler, Rfm. v. Stuttgart. Denke, Rfm. v. Dillingen.
Goldener Adler. Friedrich, Hof. von Freiburg.
 Galmger, Rfm. v. Cannstatt. Schubert, Rfm. v. Wien.
 Apemacher, Rfm. v. Remwid.

Grüner Hof. Knörich, Apotheker a. Oeffentlich.
 Geller, Ing. v. Augsburg. Kallowsky, Rfm. v. Stettin.
 Stricker, Rfm. v. Neutlingen. Richardt, Rfm. v. Frank-
 furt. Petri, Rfm. v. Freiburg. Bär, Rfm. v. Ralsch.
 Uchtenauer, Rfm. v. Oberstein.

Hotel Germania. Käfer, Rfm. v. München. Vogt
 u. Würzburg, Kaufm. v. Berlin. Jarlich, Rfm. v. Göt-
 tingen. Dunter, Rfm. v. Hanau. Müller, Rfm. von
 Frankfurt. Bubenberg, Rfm. v. Hamburg. Bourdon,
 Rfm. v. Marsfeld. Hittler, Rfm. v. Wien. Specht,
 Rfm. v. Mainz. Bellav, Ingen. v. Straßburg. von
 Mantuffel v. Wiesbaden. Beder, Antmann v. Pforz-
 heim. Höner, Fabr. v. Barmen.

Hotel Große. Aernarius, Rent. v. Wiesbaden.
 Scharff, Rfm. v. Frankfurt. Nibbe, Rfm. v. Düsseldorf.
 Frey, Rent. v. Chaur de fond. Dr. Kraup v. Prag.
 Dnhilms, Rfm. v. Berlin. Ginsteln, Rfm. v. Göttingen.
 Schallenberg, Rfm. v. Freiburg. Lohse, Rfm. v. Berlin.
 Seidl, Rfm. v. Hof. Nebenstein, Baumstr. v. Sommer-
 feld. Guggenheim, Rfm. v. St. Gallen. Reschewitz, Fabr.
 v. Wien. Fischer, Fabr. v. Leipzig. Kieselstein, Fabr.
 v. Nagen. Felke, Fabr. v. Gronenberg. Bohrmann,
 Posthalter v. Oberbach.

Hotel Stoffleth. Thomä, Kaufm. v. Offenbach.
 Mehaer, Rfm. v. Heilbronn. Mugberg, Rfm. v. Meu-
 den. Schwertföhner, Rfm. v. Stuttgart. Rosenwinkel,
 Rfm. v. Pöhl. v. Runk, Rfm. v. Stuttgart. Vella-
 schini m. Weg. v. Berlin. Wähler, Rfm. v. Gernsbach.
Prinz Max. Gschab, Privat. von Lausenburg.
 Frank, Fabr. v. Stuttgart. Reßler, Fabr. von Bad.
 Paravicini, Rfm. v. Bretten. Kirsch, Rfm. v. Sanft
 Wendel. Bögel, Rfm. v. Elbosen. Brell, Kaufm. v.
 Stuttgart. Gutmann, Rfm. v. Weppingen.

fin
 23.
 lan
 3.2.
 für d
 gott
 der
 2.1.
 abge
 Sam
 unfer
 3.2.
 Die
 herzo
 bei
 stätt.
 Umfo
 derfel
 und
 bestin
 (Gar
 des
 gaben
 nach
 über
 mitgl
 über
 boten
 vort
 Dien
 Leu
 meld
 3.2.